

JuS 2023, 1130 – Klausurbewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
A I 1	Verbrauchervertrag im elektronischen Rechtsverkehr: - Vertragsschluss im elektronischen Rechtsverkehr bei verschiedenen Medien - Klarheit der Bestellsituation („Jetzt Kaufen“)	4		
A I 2	Bestimmung des Sachmangels („B-Ware“) Voraussetzungen für Vereinbarung über negative Abweichung von der üblichen Beschaffenheit im Verbrauchsgüterkauf	4,5		
A I 3	Erheblichkeit des Mangels als Rücktrittsvoraussetzung	1		
A II 2	Auslegung der E-Mail („Rücktritt/Widerruf“) als Widerrufserklärung Widerrufsrecht bei nur durch Verbraucher verwendeter Fernkommunikation	3,5		
B II 1	Geltungsbereich des Regimes des § 475b BGB	1		
B II 3	Updateanspruch für Ware mit digitalen Elementen: angemessener Aktualisierungszeitraum	2,5		
B III	Haftungsausschluss bei Unterlassen des angebotenen Downloads (Information)	1,5		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: